



Efficient Technology Management®



NACHHALTIGES
WIRTSCHAFTEN

WIN-CHARTA ZIELKONZEPT

A gold-colored logo with the text 'WIN!' in a large, bold, sans-serif font, followed by three small black silhouettes of lions rampant, and the word 'CHARTA' in a smaller, bold, sans-serif font below it.

WIN!
CHARTA

Inhaltsverzeichnis

1. Über uns	1
2. Die WIN-Charta	2
3. Unsere Schwerpunktthemen	3
4. Zielsetzung zu unseren Schwerpunktthemen	4
Umweltbelange: Leitsatz 5	4
Anti-Korruption Leitsatz 10	5
5. Weitere Aktivitäten	7
Menschenrechte, Sozialbelange & Belange von Arbeitnehmenden	7
Umweltbelange	8
Ökonomischer Mehrwert	9
Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption	9
Regionaler Mehrwert	10
6. Unser WINI-Projekt	11
7. Kontaktinformationen	12
Ansprechpartnerin/ Ansprechpartner	12
Impressum	12

1. Über uns

UNTERNEHMENS DARSTELLUNG

CHG-MERIDIAN ist ein international tätiger Technologiemanager und Finanzexperte in den Bereichen IT, Industrie und Medizintechnik und bietet ganzheitliche, digitale und nachhaltige Lösungen – unabhängig von Banken und Herstellern. Wir übernehmen für Konzerne, Mittelständler, die öffentliche Verwaltung sowie Kliniken das ganzheitliche Management ihrer Technologie-Infrastrukturen. Wir unterstützen unsere Kund:innen bei der Umsetzung von Digitalisierung und effizientem, nachhaltigem Wirtschaften. Basierend auf dem Konzept der Circular Economy reicht unser Service-Portfolio von der Planung und operativen Umsetzung über die Finanzierung bis hin zur zertifizierten Datenlöschung, Aufbereitung und Wiedervermarktung genutzter Geräte in unseren zwei Technologiezentren in Deutschland und Norwegen. Geführt wird die CHG-MERIDIAN-Gruppe durch einen vierköpfigen Vorstand, der in Geschäftsbelangen regelmäßig an den Aufsichtsrat berichtet. Mit über 40 Niederlassungen in 28 Ländern beschäftigen wir knapp 1.200 Mitarbeiter:innen weltweit und verantworten dabei ein Technologieportfolio im Wert von 7,5 Milliarden Euro (2020). Als Technologiemanager begleiten wir unsere Kund:innen von der bedarfsgerechten Beschaffung, über die umweltfreundliche Distribution der Geräte und die komplette Nutzungsdauer hinweg. Am Ende der Nutzungsdauer nehmen wir die Geräte zurück und bereiten diese für ein zweites Leben für den Sekundärmarkt auf. Unser Hauptsitz liegt in Weingarten.

2. Die WIN-Charta

BEKENNTNIS ZUR NACHHALTIGKEIT UND ZUR REGION

Mit der Unterzeichnung der WIN-Charta bekennen wir uns zu unserer ökonomischen, ökologischen und sozialen Verantwortung. Zudem identifizieren wir uns mit der Region, in der wir wirtschaften.

DIE 12 LEITSÄTZE DER WIN CHARTA

Die folgenden 12 Leitsätze beschreiben unser Nachhaltigkeitsverständnis.

Menschenrechte, Sozialbelange & Belange von Arbeitnehmenden

Leitsatz 01 – Menschenrechte und Rechte der Arbeitnehmenden: *"Wir achten und schützen Menschenrechte sowie Rechte der Arbeitnehmenden, sichern und fördern Chancengleichheit und verhindern jegliche Form der Diskriminierung und Ausbeutung in all unseren unternehmerischen Prozessen."*

Leitsatz 02 – Wohlbefinden der Mitarbeitenden: *"Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeitenden."*

Leitsatz 03 – Anspruchsgruppen: *"Wir berücksichtigen und beachten bei Prozessen alle Anspruchsgruppen und deren Interessen."*

Umweltbelange

Leitsatz 04 – Ressourcen: *"Wir steigern die Ressourceneffizienz, erhöhen die Rohstoffproduktivität und verringern die Inanspruchnahme von natürlichen Ressourcen."*

Leitsatz 05 – Energie und Emissionen: *"Wir setzen erneuerbare Energien ein, steigern die Energieeffizienz und senken Treibhausgas-Emissionen zielkonform oder kompensieren sie klimaneutral."*

Leitsatz 06 – Produktverantwortung: *"Wir übernehmen für unsere Leistungen und Produkte Verantwortung, indem wir den Wertschöpfungsprozess und den Produktzyklus auf ihre Nachhaltigkeit hin untersuchen und diesbezüglich Transparenz schaffen."*

Ökonomischer Mehrwert

Leitsatz 07 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze: *"Wir stellen den langfristigen Unternehmenserfolg sicher und bieten Arbeitsplätze in der Region."*

Leitsatz 08 – Nachhaltige Innovationen: *"Wir fördern Innovationen für Produkte und Dienstleistungen, welche die Nachhaltigkeit steigern und das Innovationspotenzial der baden-württembergischen Wirtschaft unterstreichen."*

Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption

Leitsatz 09 – Finanzentscheidungen: *"Wir handeln im Geiste der Nachhaltigkeit vor allem auch im Kontext von Finanzentscheidungen."*

Leitsatz 10 – Anti-Korruption: *"Wir verhindern Korruption, decken sie auf und sanktionieren sie."*

Regionaler Mehrwert

Leitsatz 11 – Regionaler Mehrwert: *"Wir generieren einen Mehrwert für die Region, in der wir wirtschaften."*

Leitsatz 12 – Anreize zum Umdenken: *"Wir setzen auf allen Unternehmensebenen Anreize zum Umdenken und zum Handeln und beziehen sowohl unsere Mitarbeitende als auch alle anderen Anspruchsgruppen in einen ständigen Prozess zur Steigerung der unternehmerischen Nachhaltigkeit ein."*

ENGAGIERTE UNTERNEHMEN AUS BADEN-WÜRTTEMBERG

Ausführliche Informationen zur WIN-Charta und weiteren Unterzeichnern der WIN-Charta finden Sie auf www.nachhaltigkeitsstrategie.de/wirtschaft-handelt-nachhaltig.

3. Unsere Schwerpunktt Themen

KÜNFTIGE SCHWERPUNKTE UNSERER NACHHALTIGKEITSARBEIT

Im kommenden Jahr konzentrieren wir uns schwerpunktmäßig auf die folgenden Leitsätze der WIN-Charta:

- Leitsatz 5: *"Wir setzen erneuerbare Energien ein, steigern die Energieeffizienz und senken Treibhausgas-Emissionen zielkonform oder kompensieren sie klimaneutral."*
- Leitsatz 10: *"Wir verhindern Korruption, decken sie auf und sanktionieren sie."*

WARUM UNS DIESE SCHWERPUNKTE BESONDERS WICHTIG SIND

Leitsatz 5:

Als international tätiger Technologiemanager und Finanzexperte in den Bereichen IT, Industrie und Medizintechnik zielen wir auf maximale Ressourcenschonung. Bei CHG-MERIDIAN verstehen wir verantwortungsvollen Umgang mit natürlichen Ressourcen als Basis für nachhaltiges und langfristig orientiertes Wachstum. Wir setzen uns dafür ein, die Digitalisierung und damit konkret die Einrichtung und den Betrieb von Technologie-Infrastrukturen nachhaltig zu gestalten. Wir wollen dazu beitragen, den insgesamt wachsenden Bedarf an technischen Geräten – insbesondere im ressourcenintensiven IT-Bereich – so zu decken, dass Ressourcen geschont, Treibhausgasemissionen gemindert und Elektroschrott vermieden werden.

Leitsatz 10:

Für unseren Erfolg ist die Berücksichtigung der Interessen unserer verschiedenen Stakeholder-Gruppen entscheidend. Wir wollen ihre Interessen aktiv in unser Handeln einbeziehen. Aufgrund unserer Position als Finanzdienstleister zählen öffentliche Institutionen – und damit die Erfüllung spezialgesetzlicher Anzeige- und Meldepflichten wie z.B. das Gesetz über das Aufspüren von Gewinnen aus schweren Straftaten (GwG) – zu unseren wichtigsten Stakeholder-Gruppen. Anti-Korruption und Bestechung ist für unsere Stakeholdergruppen, aber auch für uns von wesentlicher Relevanz. Die heutige Finanzwelt bietet mit weit gefächerten Finanzdienstleistungsangeboten viele Vorzüge, die leider auch missbraucht werden können. Kriminelle denken inzwischen wirtschaftlich. Es gehört zur ordnungsgemäßen Geschäftspolitik von CHG-MERIDIAN, Transaktionen mit kriminellem Hintergrund zu verhindern und dazu beizutragen, sie aufzudecken und zu bekämpfen. Dies betrifft insbesondere Vorgänge, die zur Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung ausgenutzt werden, sowie sonstige strafbare Handlungen.

4. Zielsetzung zu unseren Schwerpunktthemen

Umweltbelange: Leitsatz 5

WO STEHEN WIR?

CHG-MERIDIAN setzt auf Lebenszyklusverlängerung durch Wiederaufbereitung und Mehrfachnutzung. Wir verstehen uns somit als Teil der Circular Economy – und tragen durch unser Geschäftsmodell sowie als Unternehmen unmittelbar zu Ressourceneffizienz und Klimaschutz bei. Dies erfolgt durch die entsprechende Beratung, Wiedervermarktung unserer Leasingrückläufer und ein professionelles Umweltmanagement. Basierend auf dem Modell der Circular Economy liefern wir Lösungen, die Unternehmen dabei unterstützen, zirkuläre Abläufe in ihr Technologiemanagement zu integrieren. So richten wir unsere gesamte Geschäftstätigkeit bereits seit Jahrzehnten auf Kreislaufwirtschaft hin aus. Wir zielen im Sinne der Circular Economy auf die Verlängerung des Produktlebenszyklus ab indem wir konsequent darauf hinarbeiten, alle verwendbaren Assets nach Ablauf der Miet- bzw. Leasingdauer wiederaufzubereiten und in einen zweiten Lebenszyklus zu überführen.

Mit unserem Produkt carbonZERO bieten wir unseren Kund:innen die Möglichkeit ihre IT-Investitionen weltweit klimaneutral zu gestalten. Dafür ermittelt ein unabhängiger Partner nach einer zertifizierten Berechnungslogik gemäß Greenhouse Gas Protocol alle CO₂-Emissionen, die in der Herstellungsphase, beim Transport sowie in der Nutzungs- und Nachnutzungsphase entstehen. Die errechneten Emissionen werden durch Investitionen in Klimaschutzprojekte vollständig kompensiert.

WIE WIR VERÄNDERUNGEN HERBEIFÜHREN WOLLEN

Wir wollen dazu beitragen, den insgesamt wachsenden Bedarf an technischen Geräten – insbesondere im ressourcenintensiven IT-Bereich – so zu decken, dass Ressourcen geschont, Treibhausgasemissionen gemindert und Elektroschrott vermieden werden. Weiterhin wollen wir unser Umweltmanagement stetig verbessern und arbeiten innerhalb des ganzen Unternehmens kontinuierlich daran, Energieverbrauch, Treibhausgasemissionen und Abfallaufkommen zu reduzieren.

Die CHG-MERIDIAN will ab 2021 klimaneutral agieren. Das heißt wir wollen sämtliche CO₂-Emissionen, die im Rahmen unserer Geschäftsaktivitäten entstehen vermeiden, reduzieren oder kompensieren. Unser Langfristiges Ziel ist dabei, unseren ökologischen Fußabdruck kontinuierlich zu verkleinern und die umweltschonende Ausgestaltung unseres Geschäftsbetriebs weiter zu forcieren.

Dafür erheben wir den Corporate Carbon Footprint der gesamten CHG-MERIDIAN-Gruppe und erarbeiten geeignete Maßnahmen um Klimaneutralität zu erlangen. Unsere Devise lautet: vermeiden als oberstes Ziel, dann reduzieren und schließlich kompensieren. Wir entscheiden uns hierbei für einen „quick“ Start und wollen unsere Klimaneutralität zunächst durch Kompensationzahlungen in Klimaschutzprojekte erreichen. Mittelfristig wollen wir auch durch

ZIELSETZUNG ZU UNSEREN SCHWERPUNKTTHEMEN

regionale oder vielleicht sogar eigene CHG-MERIDIAN Klimaschutzprojekte unseren CO₂-Fußabdruck ausgleichen. Parallel dazu wollen wir Reduktionsmaßnahmen auf den Weg bringen. Hierfür beziehen wir bspw. an allen Niederlassungen in Deutschland und Österreich Ökostrom und unterhalten seit 2017 eine eigene Photovoltaikanlage auf dem Dach unserer Firmenzentrale in Weingarten.

DARAN WOLLEN WIR UNS MESSEN

- Klimaneutralität (Unternehmens-Emissionen) der CHG-MERIDIAN Gruppe ab 2021

Anti-Korruption Leitsatz 10

WO STEHEN WIR?

CHG-MERIDIAN unterstützt intern und extern alle Aktivitäten, um Bestechung und Korruption zu vermeiden.

Hierfür besteht seit dem Jahr 2013 ein Compliance-Management-System (CMS) und die Rolle des Compliance Officers (CO) sowie einer offiziellen Stellvertretung. Neben Schulungen und Sensibilisierungsmaßnahmen verantwortet der Compliance Officer die Durchführung der Compliance-Risikoanalyse sowie die kontinuierliche Weiterentwicklung des CMS. Er leitet das halbjährliche Compliance Committee Meeting, an dem der Chief Executive Officer (CEO), der Chief Regulatory Officer (CRO) sowie der Head of Legal teilnehmen und dessen Ergebnisse an den Vorstand sowie den Aufsichtsrat berichtet werden.

Der Vorstand verantwortet gemeinsam mit dem Compliance Officer die Umsetzung von Maßnahmen zur Minimierung der Risiken von Korruption und Bestechung. Das CMS wird sowohl durch interne als auch externe Audits regelmäßig überprüft.

Die Auswahl unserer Geschäftspartner:innen erfolgt über einen risikobasierten Compliance Check. Zudem fordern wir eine Selbstauskunft sowie die Beachtung unseres Verhaltenskodex von unseren Geschäftspartner:innen ein. Neuerungen, Vorkommnisse und konkrete Maßnahmen machen wir relevanten Stakeholdern transparent.

Bei Verdacht auf Korruption oder wettbewerbswidrigem Verhalten ist ein mehrstufiges Meldewesen eingerichtet. Unseren Mitarbeiter:innen und externen Parteien steht zur Meldung solcher Verstöße ein globales Hinweisgebersystem in Form einer Hotline, einer Funktionsadresse, eines Meldeportals sowie einer unparteiischen Ombudsperson zur Verfügung.

ZIELSETZUNG ZU UNSEREN SCHWERPUNKTTHEMEN

WIE WIR VERÄNDERUNGEN HERBEIFÜHREN WOLLEN

Durch die globale Compliance-Organisation wollen wir ein Bewusstsein für alle relevanten externen und internen Anforderungen schaffen, das Unternehmen und die Mitarbeiter vor Schäden und Anschuldigungen schützen und das Image wahren. Dafür verstehen wir Compliance nicht nur als regulatorische Verpflichtung, sondern auch als eine interne Anforderung.

Ausgehend von unserer Compliance-Strategie und unserem globalen Verhaltenskodex wollen wir jeden erreichen und eine Compliance-Kultur in der Organisation etablieren. Unsere Regulatory Affairs Abteilung entwirft globale Compliance Trainings für Compliance Richtlinien. Wir stellen außerdem eine „Incident Reporting“-Plattform zur Verfügung auf der jeder weltweit verdächtige Aktivitäten und nicht konformes Verhalten melden kann. Für externe und anonyme Meldungen bieten wir auch einen Whistleblower-Prozess an. Neuerungen, Vorkommnisse und konkrete Maßnahmen machen wir relevanten Stakeholdern transparent.

Um unsere Mitarbeiter:innen noch besser zu unterstützen die Kernprinzipien der Unternehmenskultur zu befolgen, um dadurch Fehlverhalten zu vermeiden, erfolgt ein Update unseres Code of Conducts. Des Weiteren sind Schulungen und die Anwendung des Verhaltenskodex zur flächendeckenden Durchdringung und Korruptionsbekämpfung geplant.

DARAN WOLLEN WIR UNS MESSEN

- Umfassende Schulung aller bestehenden und neuen Mitarbeiter:innen über unsere gemeinsamen Werte (z.B. Verhaltenskodex) in 2022

5. Weitere Aktivitäten

Menschenrechte, Sozialbelange & Belange von Arbeitnehmenden

LEITSATZ 01 – MENSCHENRECHTE UND RECHTE DER ARBEITNEHMENDEN

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Wir möchten den gruppenweiten Frauenanteil in Führungspositionen bis 2025 auf 30% erhöhen
- Wir bekennen uns zu Diversity und Chancengleichheit und möchten diese stärken, weshalb wir unter anderem die Charta der Vielfalt unterzeichnet haben und unseren Mitarbeiterinnen die Möglichkeiten geben, sich in einem „Women’s Circle“, mit einem positiven und professionellen Umfeld zu verbinden, auszutauschen und voneinander lernen zu können.
- Für eine bessere Work-Life-Balance haben wir mobiles und flexibles Arbeiten mit einer Vertrauensarbeitszeit etabliert und wollen dies an allen Niederlassungen weltweit dauerhaft ermöglichen

LEITSATZ 02 – WOHLBEFINDEN DER MITARBEITENDEN

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Wir ermöglichen unseren Mitarbeiter:innen eine flexible Arbeitszeit und unterschiedliche Teilzeitmöglichkeiten
- Wir haben deutschlandweit ein Gesundheitsmanagement etabliert mit Vorsorgeuntersuchungen, Gesundheitskursen und regelmäßigen Aktionen. Auf internationaler Ebene wollen wir das Angebot weiter ausbauen und für die Zusammenarbeit mittelfristig ein Corporate Health Team aufbauen.
- Die Gesundheit unserer Mitarbeiter:innen können wir während der aktuellen Pandemie-Situation durch mobiles Arbeiten und die AHA-Regeln sehr gut schützen
- Um das Betriebsklima und die Zufriedenheit der gesamten Belegschaft messbar zu machen, führen wir regelmäßige Mitarbeiterbefragungen durch.
- Wir statten Arbeitsplätze ergonomisch sinnvoll aus
- Bis Ende 2021 planen wir eine ISO 45001-Zertifizierung an unserem Technologiezentrum in Groß-Gerau

LEITSATZ 03 – ANSPRUCHSGRUPPEN

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Es gibt eine hauptamtliche Mitarbeiterin für die Bearbeitung von Verbesserungsvorschlägen der Mitarbeiter:innen
- Im Zuge einer Wesentlichkeitsanalyse haben wir relevante Stakeholdergruppen und deren Anliegen identifiziert und berücksichtigen diese in unserer Nachhaltigkeitsstrategie

WEITERE AKTIVITÄTEN

- Über unsere bestehenden, zahlreichen Dialogformate (Geschäftsbericht, Audit, Veranstaltungen etc.) beziehen wir die Interessen unserer Stakeholder aktiv in unser Handeln mit ein und bauen diese Formate in Zukunft noch strukturierter aus
- Für unsere Mitarbeiter:innen wurde ein interaktiv nutzbares Intranet und sowie eine Wissensplattform, die Wissen über die Kerngeschäftsprozesse leicht zugänglich macht, eingeführt

Umweltbelange

LEITSATZ 04 – RESSOURCEN

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Im Sinne der Kreislaufwirtschaft zielen wir auf die Verlängerung des Produktlebenszyklus ab, indem wir alle verwendbaren Assets nach Ablauf der Miet- oder Leasingdauer wiederaufbereiten und in einen zweiten Lebenszyklus überführen
- Wie arbeiten innerhalb des ganzen Unternehmens kontinuierlich daran Energieverbrauch, Treibhausgasemissionen und Abfallaufkommen zu reduzieren
- Wir sind bestrebt unsere Wiederaufbereitung anhand moderner Technologien und Managementsysteme zu optimieren sowie unser Abfallmanagement zu verbessern
- Um unsere Bemühungen in Richtung Kreislaufwirtschaft weiter zu verstärken, wollen wir künftig noch mehr Geräte wiederaufbereiten und in einen zweiten Lebenszyklus überführen
- Gemäß unserer Richtlinien werden nicht mehr verwendbare Altgeräte bei unserem zertifizierten Entsorgungspartner recycelt und Rohstoffe werden nach neuesten technologischen Standards getrennt und weitmöglichst wiederverwendet
- Im Zuge der ISO 14001 Zertifizierung wollen wir unsere Entsorgungsrichtlinie überarbeiten und somit Abfälle weiter reduzieren sowie mehr produktionsbedingtes Verpackungsmaterial einsparen
- Mit Schulungen und Arbeitsanweisungen fördern wir proaktives Denken und Verhalten in Bezug auf Umweltschutz und Energieeffizienz
- Wir setzen wiederverwendbare Verpackungen erneut ein, bevor sie entsorgt werden

LEITSATZ 06 – PRODUKTVERANTWORTUNG

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Wir werden zukünftig unsere Lieferant:innen mit der Lieferantenbewertungsplattform EcoVadis bewerten und etablieren Standards für unsere Beschaffung, die soziale und ökologische Kriterien stärker berücksichtigen
- Wir werden das Engagement unserer Lieferant:innen und ihre Fortschritte bewerten und die Ergebnisse in unsere Einkaufsentscheidungen einfließen lassen
- Mit unserem Produkt CarbonZERO ermöglichen wir unseren Kund:innen ihre IT-Investitionen weltweit klimaneutral zu gestalten

WEITERE AKTIVITÄTEN

- Durch einen unabhängigen Partner ermitteln wir nach einer zertifizierten Berechnungslogik alle CO²-Emissionen des gesamten Produktlebenszyklus und bieten unseren Kund:innen die Möglichkeit, alle Emissionen, durch Investitionen in Klimaschutzprojekte, vollständig zu kompensieren
- Wir werden die Kommunikation mit unserem Lieferant:innennetzwerk erhöhen, um mehr Transparenz hinsichtlich unserer Nachhaltigkeitserwartungen zu schaffen

Ökonomischer Mehrwert

LEITSATZ 07 – UNTERNEHMENSERFOLG UND ARBEITSPLÄTZE

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Wir haben Kooperationen mit verschiedenen Schulen und Hochschulen. Dadurch schaffen wir bereits bei jungen Menschen den Gedanken, eine Ausbildung, ein Studium oder einen Arbeitsplatz bei uns anzustreben
- Durch ausführliche Onboarding-Phasen mit individuell geplanter Einarbeitung inklusive eines Start-Up-Seminars integrieren wir alle neuen Mitarbeiter:innen umfassend in das Unternehmen
- Auch in Zukunft wollen wir jungen Menschen die Möglichkeit geben eine Ausbildung oder ein Studium in unserem Unternehmen zu absolvieren und unsere Ausbildungsquote beibehalten

LEITSATZ 08 – NACHHALTIGE INNOVATIONEN

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Durch unser Produkt carbonZERO bieten wir unseren Kund:innen die Möglichkeit ihr IT-Investment weltweit klimaneutral zu gestalten
- Durch unser Produkt TESMA® Portal ermöglichen wir unseren Kund:innen die Mitarbeiterzufriedenheit in ihrem Unternehmen zu erhöhen, remotes Arbeiten zu erleichtern, den administrativen Aufwand zu verringern und die Effizienz zu erhöhen

Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption

LEITSATZ 09 – FINANZENTSCHEIDUNGEN

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Wir streben mit unseren Finanzierungspartnern eine vertrauensvolle Zusammenarbeit an
- Der Investitionsprozess und die Finanzbefugnisse der Mitarbeitenden sind durch eine Kompetenzmatrix klar definiert
- Die Geschäftsentwicklungen jedes Quartals werden den Mitarbeiter:innen durch die Geschäftsleitung transparent dargestellt

WEITERE AKTIVITÄTEN

- Als Finanzdienstleister unterliegen wir der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungen (BaFin) sowie der Bundesbank und erfüllen eine Vielzahl an spezialgesetzlichen Anforderungen. Dazu zählen bspw. Das Kreditwesengesetz, die Mindestanforderungen an das Risikomanagement (MaRisk), die Bankaufsichtlichen Anforderungen an die IT (BAIT) sowie das Gesetz über das Aufspüren von Gewinnen aus schweren Straftaten (GwG)

Regionaler Mehrwert

LEITSATZ 11 – REGIONALER MEHRWERT

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Im Rahmen unserer CARE-Initiative haben alle Mitarbeiter:innen unseres Unternehmens die Möglichkeit soziale Projekte in ihrer Region auf die Beine zu stellen, die vom Unternehmen gefördert werden
- Wir unterstützen als Hauptsponsor den Ravensburger Eishockey-Club EVR Towerstars
- Durch eine Spende an die Bürgerstiftung am Standort unserer Firmenzentrale unterstützen wir gemeinnützige Organisationen und die Realisierung von rund 40 Unterstützungsprojekten
- Während des Lockdowns unterstützen wir Schüler:innen am Standort unserer Firmenzentrale bei der Teilnahme am Online-Unterricht durch eine Spende von Notebooks
- Wir beteiligen uns an der Bildungsinitiative „digitalheroes@Klassenzimmer“, welche Lehrkräfte aus Baden-Württemberg auszeichnet, die erfolgreich pädagogische-technische Innovationen in ihrem Unterricht einsetzen

LEITSATZ 12 – ANREIZE ZUM UMDENKEN

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Unsere Mitarbeiter:innen werden über unseren Nachhaltigkeitsprozess permanent informiert
- Wir schulen unsere Mitarbeiter:innen zu ressourcenschonendem Arbeiten nach der ISO 14001
- Durch die regelmäßige Erstellung von Whitepapern zu nachhaltigkeitsbezogenen Themen setzen wir Denkanstöße und stellen qualitativ hochwertige Informationen zur Verfügung
- Die Bevölkerung wird über unser soziales und ökologisches Engagement informiert
- Wir beteiligen uns aktiv an Netzwerkveranstaltungen und suchen sowie fördern den externen Austausch. Dadurch öffnen wir uns für weitere Impulse, andere Ansichten und neue Denkrichtungen und Trends
- Wir erstellen einen jährlichen Nachhaltigkeitsbericht und kommunizieren diesen auf unserer Website

6. Unser WIN!-Projekt

DIESES PROJEKT WOLLEN WIR UNTERSTÜTZEN

Jersey / Trikotsponsoring

CHG-MERIDIAN unterstützt seit vielen Jahren Kinder und Jugendliche mit einer vorweihnachtlichen Trikotsponsoring-Aktion für ihre Sportmannschaften. Ob Fußball-, Schwimm-, Eishockey- oder Handballverein – für jedes teilnehmende Land bzw. jeden Standort wird ein nagelneuer Satz Jerseys mit Trikot, Hose, Stutzen etc. verlost.

Dafür können sich alle Mitarbeiter:innen unserer CHG-MERIDIAN Standorte für die Kinder- und Jugendmannschaften ihrer Kinder, Enkelkinder, Neffen, Nichten etc. bewerben. CHG-MERIDIAN übernimmt die Kosten für die Anschaffung eines neuen Trikotsatzes mit CHG-MERIDIAN-Logo für eine Mannschaft pro Land bzw. Standort.



ART UND UMFANG DER UNTERSTÜTZUNG

Aus allen eingereichten Bewerbungen wird per Losverfahren pro Standort eine Mannschaft ausgewählt. Das Sponsoring beläuft sich auf jeweils einen neuen Satz Jerseys, der alle Teile der benötigten Ausrüstung umfasst. Der finanzielle Aufwand beläuft sich auf insgesamt 12.000€.

7. Kontaktinformationen

Ansprechpartnerin/ Ansprechpartner

Yannik Woserau
Sustainability Manager

CHG-MERIDIAN AG
Franz-Beer-Straße 111
88250 Weingarten
Germany
Telefonnummer: +49 151 24500902
Mail: yannik.woserau@chg-meridian.com

Impressum

Herausgegeben am 22.12.2021 von

CHG-MERIDIAN
Franz-Beer-Straße 111
88250 Weingarten
Germany
Telefon: +49 751 503-0
Fax: +49 751 503-66
E-Mail: info@chg-meridian.com
Internet: www.chg-meridian.com



Efficient Technology Management®